

# BEHÖRDEN INFORMIEREN

## Gams mit gutem Rechnungsabschluss 2009

Die Rechnung für 2009 schliesst mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 1'113'736.41 ab. Budgetiert wurde ein Minus von 691'850 Franken. Damit beträgt die Besserstellung gegenüber dem Budget rund 1,8 Mio. Franken. Dieser äusserst willkommene Abschluss ist vor allem auf die um rund 609'000 Franken höheren Steuereinnahmen, den Buchgewinn aus dem Verkauf der Gemeinderäume Hof von 500'000 Franken aber auch auf den erfreulichen Minderaufwand in sämtlichen Aufgabenbereichen zurückzuführen.

Die Abweichungen in den einzelnen Hauptgruppen sehen wie folgt aus:

Konto	Bezeichnung	Voranschlag 2009	Rechnung 2009	Abweichung
10	Bürgerschaft, Behörde, Verwaltung	-1'196'200.00	<b>-1'059'082.95</b>	+137'117.05
11	Öffentliche Sicherheit	-168'500.00	<b>-122'446.50</b>	+46'053.75
12	Bildung	-8'876'400.00	<b>-8'815'434.78</b>	+60'965.22
13	Kultur, Freizeit	-138'000.00	<b>-71'957.20</b>	+66'042.80
14	Gesundheit	-51'300.00	<b>-49'681.20</b>	+1'618.80
15	Soziale Wohlfahrt	-945'800.00	<b>-848'132.30</b>	+97'667.70
16	Verkehr	-875'200.00	<b>-700'967.75</b>	+174'232.15
17	Umwelt, Raumordnung	-326'600.00	<b>-269'267.60</b>	+57'332.40
18	Volkswirtschaft	-138'750.00	<b>-132'177.74</b>	+6'572.26
19	Finanzen	+12'024'900.00	<b>+13'182'884.18</b>	+1'157'984.18
<b>Ertragsüberschuss 2009</b>			<b>+1'113'736.41</b>	
<b>Besserstellung gegenüber Budget</b>		-691'850.00	+1'113'736.41	<b>+1'805'586.41</b>

Die Reserve für künftige Ausgabenüberschüsse beläuft sich vor Gewinnverteilung per Ende 2009 auf rund 1,58 Mio. Franken. Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft anlässlich der diesjährigen Bürgerversammlung rund 666'000 für verschiedene zusätzliche Abschreibungen zu verwenden und rund 447'000 Franken der Reserve zuzuweisen. Damit würde diese Reserve (= Eigenkapital) auf gut 2 Mio. Franken ansteigen.

Trotz dieses sehr guten Abschlusses 2009 und der vorhandenen Reserven für künftige Ausgabenüberschüsse hat der Gemeinderat beschlossen, den Gemeindesteuerfuss auf 156 Steuerprozent zu belassen. Durch die Steuergesetzrevision, welche ab 2010 ihre Wirkung entfaltet, muss die Gemeinde Gams alleine bei den Steuern der natürlichen Personen mit Mindereinnahmen von rund 300'000 Franken rechnen. Dazu kommen Ausfälle an Grundsteuern (Reduktion Satz von 1,0 auf 0,8 Promille) von rund 75'000 Franken. Trotz sparsamer Budgetierung sieht der Voranschlag 2010 einen Ausgabenüberschuss von rund 253'400 Franken vor. Dieser soll aus der Reserve bezogen werden. Durch die hohen zusätzlichen Abschreibungen in den letzten Jahren kann der Gemeindehaushalt langfristig von spürbar geringeren Amortisationslasten profitieren. Der Steuerbedarf der Schulgemeinde steigt im 2010 um 1,2 Prozent leicht an auf rund 8,89 Mio. Franken.

## ***Teiländerung Überbauungsplan Eichlitte***

Die City Buchs Immobilien AG realisiert im Gebiet „Eichlitte“ am Gamserberg eine Überbauung mit sechs Mehrfamilienhäusern. Die Überbauung wird mit einem Überbauungsplan geregelt. Der Gemeinderat hat den Überbauungsplan am 23. Juli 2007 genehmigt und öffentlich aufgelegt. Während sich der südliche Teil der Überbauung im Moment in der Bauphase befindet, bestehen im Bereich nördlich der Hinderbergstrasse grundlegende bautechnische Schwierigkeiten. Sondierbohrungen haben ergeben, dass dieses Gebiet Hangmoorcharakter aufweist und sich im Bereich einer geologischen Verwerfung befindet. Der beauftragte Geologe kommt zum Schluss, dass im oberen Bereich eine grosse Hangrutschgefahr besteht, sodass der Hang hier keinesfalls von Neubauten tangiert werden sollte.

Dies hat entsprechende Auswirkungen auf das Bauprojekt. Die ursprünglich westlich des Hauses 1 vorgesehenen gedeckten Einstellparkplätze werden hier nicht realisiert. Hingegen werden die offenen Besucherparkplätze, deren Anzahl sich von 5 auf 10 erhöht, erstellt und durch eine 1,5 m hohe Stützmauer hangseitig begrenzt. Die notwendigen Einstellparkplätze sind neu auf Höhe des Untergeschosses von Haus 1 als Tiefgarage geplant. Der entsprechende Sockelbau ragt dabei 9.6 m weiter nach Osten als der Grundriss des Hauptgebäudes, das seinerseits im Vergleich zur ursprünglichen Lage ostwärts verschoben wird. Die Zu- und Wegfahrt der Tiefgarage erfolgt über die Müntschenbergstrasse via Hinderbergstrasse.

Die zum Zeitpunkt der Erarbeitung des Überbauungsplans nicht bekannten bautechnisch sehr ungünstigen Verhältnisse des Untergrundes rechtfertigen eine Anpassung des Bauprojekts und damit eine Teiländerung des Überbauungsplans „Eichlitte“ im Bereich nördlich der Hinderbergstrasse. Der Gemeinderat hat in Anwendung von Art. 29 ff. des Baugesetzes die Teiländerung (Nordteil) des „Überbauungsplan Eichlitte“ mit besonderen Vorschriften erlassen. Der Überbauungsplan liegt vom 3. Februar bis 4. März 2010 im Rathaus, 1. OG, öffentlich auf. Innerhalb der Auflagefrist kann gegen den Überbauungsplan Eichlitte beim Gemeinderat Gams, Postfach 56, 9473 Gams, schriftlich Einsprache erhoben werden.

## ***Wiederinstandstellung Böschungsmauer „Simmibad“***

Das Simmiunternehmen Gams-Grabs ist auch zuständig für den Unterhalt der Simmi. Ein Hauptanliegen ist der Hochwasserschutz. Unterhalb des Kiessammlers Widen sind die Steinmauern in einem schlechten Zustand. Es ist deshalb vorgesehen, die rechtsseitige Mauer teilweise abzubauen und neu aufzubauen. Der Gewässerabschnitt, auf dem die Mauer instand gesetzt wird, wird jeweils ab Anfang Juni künstlich eingestaut und dient als Badi. Die erforderlichen Bewilligungen der kantonalen Stellen liegen vor.

Um die Arbeiten an der Mauer bewerkstelligen zu können, ist vorgesehen, den Bach auf die gegenüberliegende Seite umzuleiten. Dazu wird oben und in der Mitte des Baches ein Damm erstellt (Sandsäcke und Lehm). Es wird auch darauf geachtet, dass die Arbeiten möglichst bei „Trockenwetter“ und ohne negative Auswirkungen auf das Gewässer ausgeführt werden. Es ist geplant, die Arbeiten noch vor der Schneeschmelze auszuführen. Aufgrund der eingereichten Offerten wurde der Auftrag an Anton Dürr, Baggerbetrieb, Gams vergeben.

## **Altglasentsorgung**

In der Region Werdenberg wurde im 2008 eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich intensiv mit der Altglas-Entsorgung beschäftigt hat. Die Projektleitung liegt bei der Regionalplanung Werdenberg. Durch das Zusammengehen der beiden Regionen Sarganserland und Werdenberg wurde dieses Projekt auf die Gemeinden der Region Sarganserland ausgedehnt.

Für das bevorstehende Projekt „Altglasentsorgung“ standen folgende Ziele im Vordergrund:

- Umstellung vom System der Austauschmulden auf vor Ort leerbare Behälter und damit deutliche Reduktion der zur Sammlung notwendigen Kilometerleistung.
- Bündelung des Verwaltungsaufwands für die Organisation von Transport und Verwertung sowie für das Einfordern der vorgezogenen Entsorgungsgebühr (VEG)
- Kosteneinsparung bei der Sammlung und beim Transport
- Erzielung höherer Preise bei der Verwertung dank stärkerer Marktposition aufgrund grosser Mengen an Glas bzw. Alu/Weissblech

Die Geschäftsstelle der Regionalplanung hat in allen Gemeinden eine Grundlagenerhebung und Bestandesaufnahme durchgeführt. In diesem Zusammenhang wurden sämtliche Wertstoffsammelstellen aufgenommen und Daten wie Art und Eigentum der Behälter, Zufahrtsverhältnisse, weitere Fraktionen am Standort, etc. erhoben. Die Bestandesaufnahme zeigte, dass die teilnehmenden Gemeinden der Region Werdenberg derzeit über insgesamt 28 Sammelstellen verfügen, wovon drei in Gams, nämlich Möösli, Volg und Gasenzenplatz.

Im Rahmen dieses Projekts ist es zwingend, dass die Sammelstellen mit neuen Behältern ausgestattet werden. Nach der Evaluation wurde entschieden, die Behälter mit dem Kinshofer-System auszustatten. Die Wahl des Behältermodells fiel auf den City-Line Container der Firma Villiger AG, Oberrüti. Gemäss Offerte muss die Gemeinde Gams mit einmaligen Kosten von rund 26'000 Franken für die neuen Container rechnen. Nebst den oberirdischen Sammelcontainern wurden auch unterirdische Containermodelle und das System Molok geprüft und verglichen. Die Kosten für ein solches System beliefen sich allerdings auf über 100'000 Franken. Da der Standort der Sammelstelle sowohl beim Volg als auch im Möösli bei der Multisammelstelle nicht mit Sicherheit für die nächsten 20 Jahre fix ist, hat Gemeinderat beschlossen auf eine Unterflurlösung zu verzichten.

Eine quantitative Aussage über die tatsächliche Reduktion der für die Sammlung und den Transport notwendigen Kilometerleistung ist derzeit noch nicht möglich. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass diese um rund 50 Prozent reduziert werden kann. Durch das gemeinsame Vorgehen können auch wesentlich höhere Rückerstattungen für das Altglas erzielt werden. Der Gemeinderat geht davon aus, dass die einmalige Anschaffung in rund vier Jahren bereits amortisiert ist und hat im beschlossenen, die Systemumstellung vorzunehmen und die Container nach Genehmigung des Voranschlages zu beschaffen.

## **Gastgewerbepatent**

Der Gemeinderat hat Frau Gordana Kuzmanovic, Gasenzen 2, 9473 Gams auf Ersuchen hin das Gastgewerbepatent für einen Betrieb für die „Pizzeria im Gasenzen“ erteilt. Frau Kuzmanovic verfügt über entsprechende Erfahrung, hat sie doch während rund 5 Jahren das Rest. Hirschen in Gams geführt.

## **Hundehaltung**

Der Gemeinderat ersucht die Hundehalter/innen dafür zu sorgen, dass öffentliche Strassen und Wege gefahrlos begangen werden können, ohne dass Spaziergänger sich von Hunden bedroht oder belästigt fühlen. In diesem Zusammenhang macht er einmal mehr darauf aufmerksam, dass die Säuberung der Hunde nicht unbedingt eine Verunreinigung der Strassen und Wege zur Folge haben muss. An verschiedenen Stellen in unserer Gemeinde stehen Robidogs mit Säcken bereit, damit die Entsorgung problemlos selbst erledigt werden kann. Ein guter Halter macht das für seinen Hund gerne und all die vielen Spaziergänger/-innen und die Landbesitzer danken ihm dafür.

## **Lebensmittelkontrolle – Inspektionstätigkeit 2009**

Das Kantonale Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz informiert die Gemeinde Gams über die Inspektionstätigkeit in unserer Gemeinde im Jahre 2009. In Gams sind derzeit 24 kontrollpflichtige Betriebe (ohne Automaten, Verkaufs- und Marktstände) registriert. Von diesen sind im vergangenen Jahr 5 überprüft worden. In zwei Betrieben musste aufgrund ungenügender Inspektionsergebnisse eine Nachkontrolle angeordnet werden. Gegen keinen Betrieb musste eine Strafanzeige eingeleitet werden. In 7 Betrieben wurden Proben entnommen. Von 28 Proben mussten 8 beanstandet werden. In einem Betrieb musste aufgrund ungenügender Probenergebnisse weitere Probenerhebungen angeordnet werden.

## **Zuweisung SAK**

Durch das Stromversorgungsgesetz (StromVG) und die dazu gehörige Stromversorgungsverordnung (StromVV) werden die Kosten für Netz und Energie getrennt voneinander ausgewiesen. Hinzu kommen die ab 2009 zu erhebenden gesetzlichen Abgaben zur Förderung nachhaltiger Stromerzeugung (kostendeckende Einspeisevergütung, KEV), die Systemdienstleistungen an die nationale Übertragungsnetzbetreiberin (swissgrid ag) sowie die Abgaben an die Gemeinden. Die SAK verrechnen für jede bezogene kWh in der Niederspannung 0.6 Rp. Abgaben an die Gemeinden. Dieser Betrag wird auf den Produktblättern und den Rechnungen separat ausgewiesen. Auch in der Gemeinde Gams bedient die SAK Kunden mit Energie und Netznutzung in der Niederspannung. Diesen Kunden wurden die 0.6 Rp./kWh in der Niederspannung im Geschäftsjahr 2008/09 verrechnet. Die SAK gibt der Gemeinde Gams bekannt, dass dies für 2009 eine Zuweisung von CHF 7'934.00 ergibt.

## **Statistik Sonder- und Giftabfallsammelstellen 2009**

Im ganzen Kanton St.Gallen wurden letztes Jahr 292 Tonnen Sonder- und Giftabfälle entsorgt. Aus den Haushaltungen haben die Gemeindesammelstellen und Sammelaktionen 195 Tonnen gesammelt. Das Gesammelte setzt sich aus Farben, Lösungsmitteln, Fotochemikalien, wässrigen Abfällen, Batterien, FL-Röhren, Verpackungen und diversen anderen Stoffen zusammen. In Gams wurden im 2009 total 914 kg (2008: 1'136 kg) Abfälle gesammelt. Das ergibt im Jahr 2009 durchschnittlich 298 Gramm gesammelte Sonderabfälle pro Einwohner. An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass Sonder- und Giftabfälle bei der Multisammelstelle jeweils am Mittwoch und Samstagnachmittag ab 14 Uhr kontrolliert abgegeben werden können.

## **Wichtige Termine**

- Montag, 22. März 2010: Bürgerversammlung Schulgemeinde und Polit. Gemeinde
- Montag, 29. März 2010: Bürgerversammlung Kath. Kirchgemeinde und Ortsgemeinde

## **Humanitäre Hilfe**

Ein gewaltiges Erdbeben der Stärke 7,0 auf der Richterskala hat in Haiti und seiner Hauptstadt Port-au-Prince eine humanitäre Katastrophe ausgelöst, wie sie seit längerem nicht mehr vorgekommen ist. Bis heute geht die Regierung von über 200'000 Toten aus. Ein grosser Teil der Gebäude ist in der Hauptstadt sind vollständig oder zumindest schwer beschädigt. Der Gemeinderat hat beschlossen, ebenfalls einen kleinen Beitrag zu leisten. Am Nationalen Sammeltag sind Fr. 1'000.-- an die Glückskette überwiesen worden.

## **Baubewilligungen**

Der Gemeinderat Gams erteilte auf Antrag der Baukommission folgende Baubewilligungen:

### Bewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Dürr Gustav, Kanada, vertreten durch Wild Ernst, Vorburg 20, 9473 Gams, Parzelle Nr. 1723, Churbreiten: Neubau Mehrfamilienhaus
- Heeb Werner, Im Rösle 2, FL-9494 Schaan, Parzelle Nr. 1718, Rüti: Projektänderung Neubau Einfamilienhaus Rüti 2
- Rüedi Ronny und Margadant Ursina, Scalettastrasse 15, 7000 Chur, Parzelle Nr. 1744, Wolfsagger 39: Neubau Einfamilienhaus mit angebautem Carport

### Bewilligung im vereinfachten Verfahren

- Lenherr Karl und Elke, Duxweg 5, 9494 Schaan, Parzelle Nr. 1664, Madrusa: Bruchsteinmauer mit Terraingestaltung
- HBS Immobilien AG, Haagerstrasse 80, 9473 Gams, Parzelle Nr. 1895, Feld: Projektänderung Mehrfamilienhaus Quer (neue Raumeinteilungen)

## **Baugesuche**

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Homepage der Gemeinde Gams → <http://www.gams.ch> → Rubrik Bauanzeigen und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

## **Handänderungen**

Muratovic Goran, Zollstrasse 4, 7302 Landquart verkauft an Zellweger René, Haggenstrasse 3, 9650 Nesslau: Grundstück Nr. 1830, Wolfsagger, Wohnhaus Nr. 2038, Garage Nr. 2047, 305 m<sup>2</sup> G'grfl., Hofraum; Grundstück Nr. 1838, Wolfsagger, Garage Nr. 2048, 26 m<sup>2</sup> übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen  
EV: 21.11.2002

HBS Immobilien AG, Haagerstrasse 80, 9473 Gams an Tischhauser Theresia, Hochhausstrasse 1a, 9472 Grabs: Nr. 20227, StWE-WQ 137/1000 (4 1/2-Zimmerwohnung), Feld  
EV: 11.12.2009

Technomag AG, Fischermättelstrasse 6, 3008 Bern an Q11 AG, Industriestrasse 8, 8305 Dietlikon: Grundstück Nr. 1479, Madrusa, Lagerhalle Nr. 1770, 3'975 m<sup>2</sup> G'grfl., übrige befestigte Flächen, Gartenanlagen  
EV: 16.01.2003

## ***Tixi Sarganserland Werdenberg***

Den Kontakt nach aussen nicht verlieren? Reisen trotz starker Seh- oder Gehbehinderung? Tixi Sarganserland Werdenberg macht es möglich! Vor allem auch für Personen, die an den Rollstuhl gebunden sind, steht mit dem Tixi ein Fahrdienst für Arztbesuche, Therapien, Veranstaltungen usw. zur Verfügung. Die Bestellung des Tixi Fahrdienstes und weitere Informationen erhalten Sie von Montag bis Freitag, jeweils von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr, unter der Telefonnummer 081 735 19 60.

### Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer für Tixi gesucht

Das Team der ehrenamtlichen Aushilfsfahrer/-innen sucht Verstärkung, um Engpässe bei den Fahrern zu überbrücken. Sollten Sie für ein paar Stunden für einen gemeinnützigen Verein Zeit haben, mit dem eigenen Auto oder vorzugsweise einem der Tixi Autos Fahrten zu übernehmen, melden Sie sich bitte bei Tixi Sarganserland Werdenberg. Der Zeitaufwand und der jeweilige Einsatz können selbst bestimmt werden. Zudem erwartet Sie ein aufgestelltes Team. Falls Sie daran interessiert sind oder Fragen haben, können Sie sich unter der Nummer 081 735 19 60 melden.